

In einem Vorgespräch erarbeiten unsere Moderatoren mit kommunalen Akteuren ein individuelles Workshopkonzept, das den jeweiligen Herausforderungen und Vorstellungen der Kommune entspricht. Ein dreitägiger Workshop könnte dann folgende Inhalte haben:



1. Workshoptag: Sensibilisierung: Fundierte Informationen und individuelle Auswirkungen

Am ersten Workshoptag informieren wir Sie über aktuelle Erkenntnisse zum demographischen Wandel und diskutieren mit Ihnen gemeinsam die Relevanz für Ihre Kommune. Ziel ist es, den kommunalpolitischen Akteuren die Wichtigkeit des demographischen Wandels für ihren Kreis, ihre Stadt oder Gemeinde zu verdeutlichen. Konkret werden u. a. folgende Fragestellungen beantwortet:

- Was verstehen wir unter dem Begriff „Demographischer Wandel“?
- Auf welchen Erkenntnissen können wir aufbauen?
- Welche Entwicklungen sind irreversibel, welche beeinfluss- und gestaltbar?
- Welche Auswirkungen wird der demographische Wandel auf unsere Infrastruktur haben?
- Wie können wir mit entsprechenden Kennzahlen die eigene Stadtentwicklung steuern?
- Was müssen wir tun, um aus den Herausforderungen für unsere Kommune Chancen zu entwickeln?

„Die Workshops haben sich auf jeden Fall und ohne Abstriche gelohnt. Ohne die Workshops wären wir nicht auf den Weg gekommen. Wichtige Entscheider wurden für das Thema sensibilisiert.“

Johannes König, Amtsleiter der Stadt Marsberg

2. Workshoptag: Handlungskonzepte: Relevante Handlungsfelder und zielorientierte Umsetzung

Der zweite Workshoptag zeigt die kommunalen Handlungsfelder im Kontext der demographischen Veränderungen auf. Es werden Hilfestellungen vermittelt, wie die Folgen konstruktiv bewältigt werden können. Konkret werden dabei folgende Fragestellungen beantwortet:

- Wie setzen wir die Erkenntnisse aus dem demographischen Wandel im Interesse unserer Kommune um?
- Welche kommunalpolitischen Themenfelder sind besonders zu berücksichtigen?
- Welche Verbündeten können den Prozess fördern?
- Welche Hindernisse sind zu erwarten, und wie können sie beseitigt werden?
- Welche Faktoren wirken im Umsetzungsprozess fördernd?
- Wie können Bürgerinnen und Bürger am Prozess aktiv beteiligt werden?

„Ohne die Workshops wäre ein Vermitteln an die Ratsmitglieder kaum möglich gewesen. Die Inhalte und Erklärungen aus den Workshops kann eine Kommune meines Erachtens nicht selbst zusammenstellen.“

Jürgen Rauer, Demographiebeauftragter Northeim

3. Workshoptag: Management: Strategische Planung und erfolgreiche Kommunikation

Am dritten Workshoptag wird die Bedeutung von strategischem Management für die Zukunftsgestaltung einer Kommune herausgearbeitet. Demographischer Wandel ist als Querschnittsaufgabe Grundlage sowohl für die strategische Steuerung als auch für das kommunale Management. Konkret werden folgende Fragestellungen beantwortet:

- Was ist strategische Steuerung?
- Wieso eignet sich das Thema „Demographischer Wandel“ für die Einführung strategischen Managements?
- Mit welchen Methoden kann eine Kommune Ziele und Handlungsoptionen für eine wünschenswerte Zukunft entwickeln?
- Welche Akteure sollten in ein lokales Projekt zum demographischen Wandel einbezogen werden?
- Wie können die Prozesse gestaltet werden?
- Wie lassen sich die Erfolge wirkungsvoll kommunizieren?

„Dieser dritte Baustein hat das Thema für uns rund gemacht – wir haben jetzt die Kompetenz und den Willen, die gesteckten Ziele gemeinsam zu erreichen.“

Teilnehmer eines Demographiewerkshops

Herausforderungen für alle Kommunen

Die Folgen des demographischen Wandels sind in Deutschland bereits spürbar. Immer weniger Kinder, eine zunehmend ältere Bevölkerung und starke Wanderungsbewegungen führen in den Kommunen zu tief greifenden Änderungen. Deshalb muss die Zukunftsplanung der Kommunen an den absehbaren Entwicklungen ausgerichtet werden. Mit Blick auf die kommenden Jahre stellen sich viele Fragen:

- Wie entwickelt sich unsere Kommune bis zum Jahr 2025 und darüber hinaus?
- Welche Veränderungen werden bei uns spürbar sein?
- Welche Handlungsfelder haben für unsere Kommune höchste Priorität?
- Was kann ganz konkret getan werden?

Workshops für Kommunen

Der demographische Wandel birgt die historisch seltene Chance eines umfassenden Innovationsprozesses für unsere Gesellschaft. Ziel ist es daher, die Chancen und Potenziale einer lebenswerten Zukunft zu erkennen und zu nutzen.

Mit dem Demographieworkshop für kommunale Akteure aus Politik, Verwaltung und Bürgerschaft unterstützt die Bertelsmann Stiftung die Kommunen darin, den demographischen Wandel aktiv zu gestalten.

„Gerade der Mix aus Informationen und praxisnahen Übungen hat unsere Akteure aus Politik und Verwaltung überzeugt.“

Walter Waske, Landrat des Kreises Holzminde

Evaluationen für die Qualität

Sämtliche Workshops werden einer unmittelbaren Teilnehmerbefragung im Sinne einer Prozessevaluation nach dem Workshop unterzogen und durch langfristige Wirkungsevaluationen ergänzt. Sowohl die Prozess- als auch die Wirkungsevaluation belegen die hohe Qualität und die nachhaltigen Wirkungen der Workshops.

Investition für die Zukunft

Speziell geschulte Demographie-Trainer mit großen kommunalpolitischen Erfahrungen führen die Workshops in den Kommunen durch. Ihre Investition beträgt 600 Euro für das halbtägige Vorgespräch sowie 1.200 Euro (jeweils inklusive MwSt., zuzüglich Reisekosten) je Workshoptag für den Trainer sowie zehn Euro pro Teilnehmer für die begleitenden Unterlagen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.demographieworkshop.de

www.wegweiser-kommune.de

www.workshops-fuer-kommunen.de

Kontakt | Adresse

Wolfgang Wahnke

Telefon 05241 81-81155

wolfgang.wahnke@bertelsmann-stiftung.de

Bertelsmann Stiftung

Carl-Bertelsmann-Straße 256

33311 Gütersloh

www.bertelsmann-stiftung.de

Fotos: Imagesource, Thomas Kunsch, Veit Mette



Demographieworkshops für Kommunen